

## **B. Berichte**

### **B.2. Bericht zur Arbeit des Landesrates an den 13. Landesparteitag der Partei DIE LINKE. Sachsen**

EinreicherIn: Landesrat

---

1 Seit dem 12. LPT hat der Landesrat vier Beratungen durchgeführt.

2 Am 20.01.2016 trat Genosse Michael Alexander Lauter von seinem Amt als Sprecher des Landesrates zurück  
3 und legte sein Mandat als Mitglied des Landesrates nieder. Der LR hat sich mit den Gründen dieses Rücktritts  
4 beschäftigt und die Entscheidung respektiert.

5 Am 20.02. 2016 wählte der Landesrat den Genossen Ralf Becker als Nachfolger für den Genossen Lauter.

6 Schwerpunkte der politischen Meinungsbildung der letzten beiden Tagungen 2015 waren die Themen:

- 7 • Umgang der Landesregierung und der Bevölkerung mit den geflüchteten Menschen in Sachsen,
- 8 • Zusammenarbeit mit den Gewerkschaften und der daraus folgende Initiativantrag zu einer Konferenz  
9 über die Zusammenarbeit mit den Gewerkschaften an den Landesvorstand,
- 10 • Finanzen des Landesverbandes,
- 11 • der Beschluss des LV zu einer Bildung einer Strategie AG und das Veto des Landesrates zu diesem  
12 Beschluss des Landesvorstandes. Das Veto war durch die Zielstellung der AG, deren konzipierte  
13 Arbeitsweise und die fehlende Einbeziehung des Landesrates begründet. Der Landesrat nimmt mit  
14 Bedauern zur Kenntnis, dass es zu keiner gemeinsamen Aussprache zu diesem Veto kam.

15  
16 Schwerpunkte der politischen Meinungsbildung der ersten beiden Tagungen 2016 waren:

- 17 • die Zusammenarbeit des Landesrates mit dem Landesvorstand,
- 18 • der Entwurf des Leitantrages des Landesvorstandes für den 13. Landesparteitag, der starke Kritik  
19 erfuhr, weshalb Genossin Monika Runge mit großer Zustimmung des LR dazu einen alternativer  
20 Leitantrag erarbeitete, der dem (13.) LPT vorliegt,
- 21 • der Antrag des Landesvorstandes an den Bundesparteitag zu einem Mitgliederentscheid zum  
22 Bedingungslosen Grundeinkommen bis Ende des Jahrzehnts,
- 23 • der Antrag des Landesvorstandes an den Bundesparteitag „liberte, egalite, laicite“,
- 24 • der Stand der Satzungsdebatte und zweckdienliche Satzungsänderungen. Auch hierzu liegen daher dem  
25 (13.) LPT Satzungsänderungsanträge von Mitgliedern des LR vor.

26  
27 Am 30.04. fand eine gemeinsame Beratung des Landesrates mit dem Landesvorstand statt. Ein wesentliches  
28 Ziel dieser Beratung sollte auch die Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen dem Landesvorstand und dem  
29 Landesrat sein. Die Tagesordnung konnte an diesem Tag aufgrund des erheblichen und zum Teil auch  
30 kontroversen Gesprächsbedarfs nicht abgearbeitet werden. Der TOP zur Verbesserung der Zusammenarbeit von  
31 LV und LR wurde nicht bearbeitet. Die Sprecher des Landesrates werden den weiteren Weg zur Verbesserung  
32 der Zusammenarbeit mit dem Landesvorstand abstimmen und den Landesrat davon informieren.

33 Am 11.06. fasste der Landesrat einen entsprechenden Beschluss.

34 Die Sprecher des Landesrates:

35 Gudrun Erfurt,  
36 Alexandra Wolf  
37 Dieter Gaitzsch,  
38 Ralf Becker